

Infoschreiben 01/2025 der FBG Fulda



Sehr geehrte Mitglieder,

zukünftig möchten wir Ihnen Informationen nicht nur über die Vorsitzenden Ihrer FBV zukommen lassen, sondern auch jedem Mitglied direkt zustellen. Aus Kostengründen der sinnvollste Weg wäre dies über die Zustellung per Mail zu verteilen. Hier können wir auch umfangreichere Informationen (wie z.B. die PEFC-Broschüre) per Anhang versenden.

Daher **eine Bitte an alle Mitglieder die dieses Schreiben per Post erhalten haben:**

Senden Sie uns eine E-Mail, damit wir Ihren Kontakt in den Verteiler aufnehmen können, an folgende Adresse: forstbg-fulda@t-online.de

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

PEFC Audit

Mitte Mai diesen Jahres steht der FBG Fulda eine Überprüfung PEFC-Standards an.

Durch die Einhaltung der PEFC-Standards soll die Erhaltung des Ökosystems Wald sichergestellt werden.

Ein externer Auditor (Prüfer) wird stichprobenartig einen Teil der Mitgliedswälder der FBG Fulda auf die Einhaltung der PEFC-Standards überprüfen (vollständige PEFC Standards siehe Anhang, für die Mitglieder von denen wir noch keine E-Mail Adresse haben besteht die Möglichkeit die PEFC Broschüre bei dem Vorsitzenden ihrer FBV oder direkt vom Vorstand der FBG zu bekommen).

Hier nochmal die wichtigsten Punkte die eingehalten werden müssen:

- Bei der Holzernte mit der Motorsäge dürfen nur **Biosprit** (Alkylat Treibstoff, wie Stihl Motomix, Aspen usw.) und **Bioschmieröl** verwendet werden.
- **Keine vollflächige Befahrung der Waldfläche** – es darf nur auf den Rückegassen, deren Abstand 20m nicht unterschreiten darf, gefahren werden – das gilt auch für externe Unternehmer.
- **Der Wald ist keine Müllhalde** – alte Reifen, Abdeckplanen, alter Wilddraht usw. haben nichts im Wald verloren.
- **Angemessene Wildbestände** – die Verjüngung der Hauptbaumarten muss ohne Schutzmaßnahmen möglich sein. Das Thema Wildverbiss war schon beim letzten Audit in 2020 ein Kritikpunkt. Bitte sprechen Sie ihre Jagdvorsteher darauf an, dass diese bei zu hohem Verbiss die Abschusszahlen des Rehwilds erhöhen lassen.
- **Aus- und Fortbildung der im Wald tätigen Personen** – Waldarbeit ist gefährlich, daher nutzen Sie das Angebot der mobilen Waldbauernschule.
- Bei **groben Verstößen gegen diese Standards** und einem drohenden Verlust des PEFC-Siegels für die gesamte FBG (Gruppen-Zertifizierung), **obliegt es dem Vorstand einem uneinsichtigen Waldbesitzer die Mitgliedschaft zur FBG zu entziehen.**

Ohne den **PEFC-Nachweis lässt sich kein Holz an die Sägeindustrie verkaufen.**

Holzverkauf über die FWVO.

Für die Planung des Holzeinschlages sowie die Betreuung ist, bei abgeschlossenen **Dienstleistungsvertrag**, der jeweilige Revierleiter von Hessen Forst zuständig.

Für Waldbesitzer unter 5ha Waldfläche gibt es einen Sammelvertrag (das **Formular dazu finden Sie auf unserer Homepage**) über die FBG mit dem Forstamt.

Waldbesitzer mit mehr als fünf Hektar Fläche schließen mit dem Forstamt einen Einzelvertrag ab.

Waldschutz

Wie auch in den Jahren zuvor, war auch letztes Jahr der Borkenkäfer ein präsent Thema. Im Frühjahr werden jetzt noch vereinzelt Fichtenkronen braun und beginnen die Rinde zu verlieren. **Solange die Borkenkäfer sich jedoch noch unter der Rinde befinden, ist es äußerst wichtig die befallenen Bäume aus den Beständen zu entnehmen und nach Möglichkeit abfahren zulassen.**

Typischerweise beginnt die Flugzeit des Buchdruckers und Kupferstechers Ende April / Anfang Mai. Bei einer warmen Witterung sind vereinzelt frühere Flüge jedoch auch möglich.

Ein weiterer **Schädling**, der in letzter Zeit häufiger vorkommt, ist **der Eichenprachtkäfer**. Durch die trockene und heiße Witterung der letzten Jahre wurden auch die Eichenbestände geschädigt. Dies führte in Teilen Deutschlands dazu, dass auch bei dem Eichenprachtkäfer, ähnlich wie bei Buchdrucker und Kupferstecher, eine Massenvermehrung stattfand.

Symptome eines Befalls durch den Eichenprachtkäfer frühzeitige Laubwelke im Sommer, Specht Abschläge, Schleimfluss sowie Bohrmehl am Stamm und die typischen **D-förmigen Ausbohrlöcher an der Rinde**. Leider ist der Befall sehr schwierig zu erkennen, daher ist es wichtig regelmäßig Bestände zu kontrollieren und Verdachtsfälle mit ihrem Revierleiter abzuklären.

Termine:

8.5.2025 Waldlehrfahrt – die Einladung dazu finden Sie auf unserer Homepage

Mai 2025 PEFC-Audit

23.10.2025 JHV der FBG Fulda

Mitte November Pflanzlieferung Herbst – der Termin wird im 2. Infoschreiben mitgeteilt

Vorstand der FBG Fulda:

Markus Leibold, Vorsitzender Tel. 01511/7624621

Simon de Beisac, stell. Vorsitzender Tel. 0176/70361399

Marco Bickert, Kassierer Tel. 01515/2733134

Matthias Rippert, Schriftführer Tel. 0176/57771426

Anschrift: FBG Fulda, Tulpenstraße 6, 36041 Fulda; E-Mail: forstbg-fulda@t-online.de